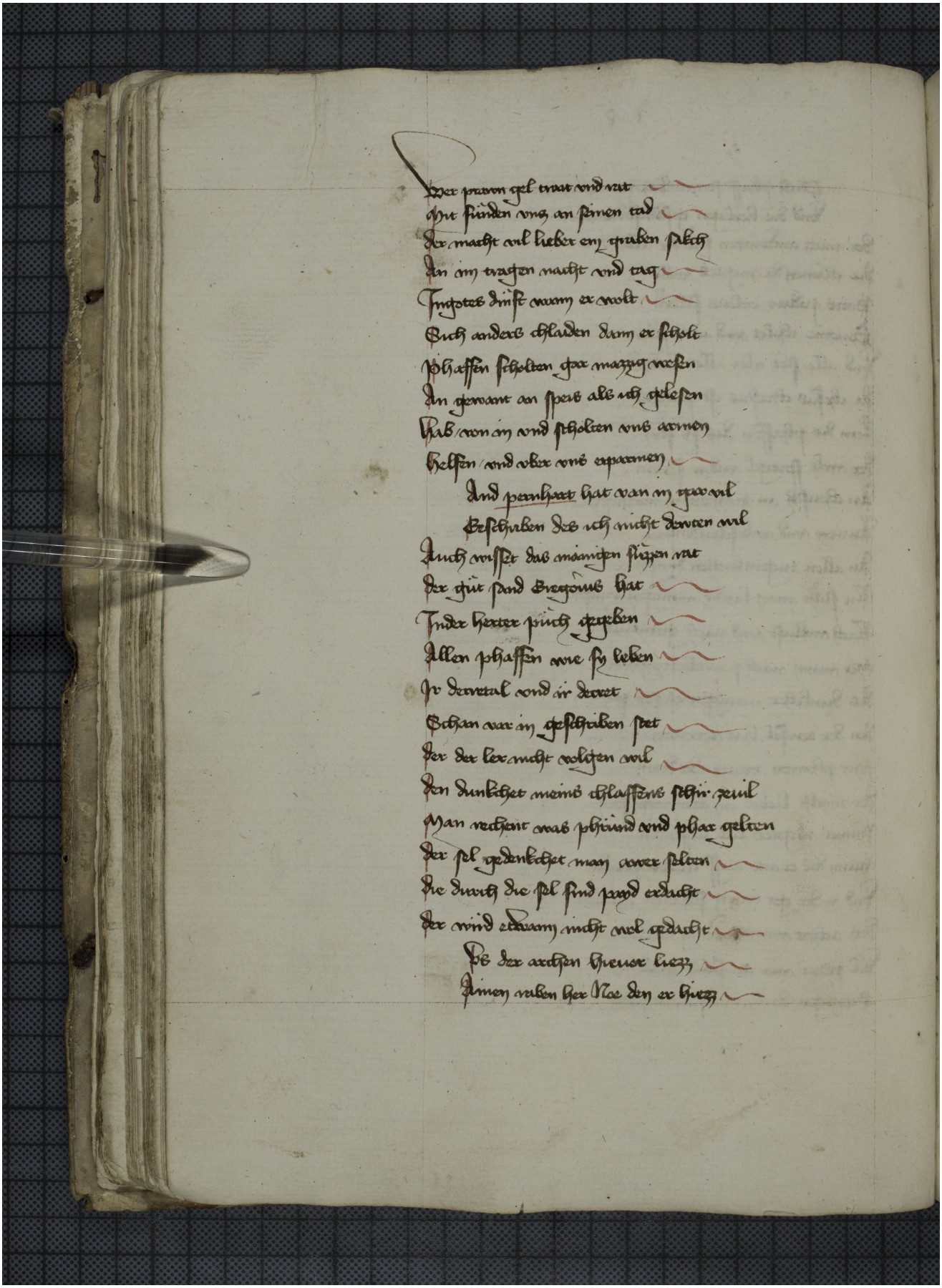
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Wer prawn gel trat vnd rat
Nit sunden vns an sinen tod
Der macht vil lieber ein graben slech
An im tragen nacht vnd tag
Ingotes dinst wann er wolt
Ruch anders schlaiden dann er scholt
Pfaffen scholten gar mazzig wesen
An gewant an spers als ich gelesen
Hab von im vnd scholten vns armen
Helffen vnd vber vns erparmen
Und prenhart hat van im gar vil
Beschriben des ich nicht denken wil
Auch wisst das manigen sitzen rat
Der gut sand Gregorius hat
Under herter pinch gegeben
Allen pfaffen wie sy leben
Jr decretal vnd ir decret
Schan war im geschriben stet
Der der ler nicht wolten vil
Den dunchet meins schlaffens schir zeit
Man rechent was phirund vnd phar gelten
Der sel gedenchet man wer selten
Die durch die sel sind pawd erdacht
Der wird etwann nicht wol gedacht
Ob der arczen hreuse liezz
Sinen ruben her Noe den er hiezz